

Branntwein, Branntweinmonopol

Branntwein, Branntweinmonopol.

I. Abgabe und Verwendung von Branntwein zu medizinischen und technischen Zwecken.

1. Antr. Petzold u. Gen.: Bd. 409, Nr. 2446. — Betr. Aufrechterhaltung der bisherigen Bestimmungen über verbilligten Weingeist für Heil- und kosmetische Zwecke. Bd. 390, 221. Sitz. S. 7730D . — 6. Aussch.

2. Entschl. D. Dr. Schreiber, Dr. Moses, Behrens, Becker (Arnsberg), Dr. Cremer, Dietrich (Baden), Drewitz (Berlin), Rauch (München) u. Gen. (zur II. B. Rhs. 1925, Min. d. Inn., F. A. Kap. 7 Tit. 1): Bd. 402, Nr. 1039. — Betr. Vergällung des für Desinfektionszwecke bestimmten Alkohols usw. Bd. 388, 146. Sitz. S. 5101C . — Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 16.

3. Entschl. Müller (Franken) u. Gen. (zur II. B. Rhs. 1925, Finanzmin., F. A. Kap. 7 Tit. 1: Bd. 402, S. 344b Nr. 1069 unter II. — Betr. Anstellung von Versuchen zwecks Verwendung von Spiritus an Stelle von Benzin und Benzol. Bd. 388. 146. Sitz. S. 5108B . — Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 87.

4. Entschl. d. 5. Aussch. (zur II. B. Rhs. 1926, Ernährungsmin., F. A. Kap. 1 Tit. 31): Bd. 407, Nr. 2095 unter IIa 4. — Betr. Förderung der gewerblichen Verwertung des Spiritus unter Benutzung der Untersuchungen der Reichskraftspritgesellschaft und der Brennkrafttechnischen Gesellschaft. Bd. 390, 192. Sitz. S. 6968D . — Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 179.

II. Besteuerung und Preise.

1. Antr. Nr. Runkel, Dr. Gildemeister, Dr. Scholz u. Gen.: Bd. 398, Nr. 503 unter 2. — Betr. Ermäßigung des Essigbranntweinpreises und der Essigessenzsteuer für die Seefischwirtschaft. — Siehe bei »Fischerei« unter A 4.

2. Antr. Koenen, Hölein u. Gen.: Bd. 400, Nr. 820. — Betr. Aufhebung der Essigsäuresteuer des Gesetzes über das Branntweinmonopol in Verbindung mit der Bekanntmachung der Monopolverwaltung vom 22. Januar 1925 — Reichsanzeiger Nr. 19 —.

3. Antr. Koenen, Höllein u. Gen.: Bd. 400, Nr. 821. — Betr. Aufhebung der Branntweinabgabe (§§ 151 bis 159 des Gesetzes über das Branntweinmonopol).

Zu 2 und 3: Bd. 385, 53. Sitz. S. 1557D . Bd. 385, 54. Sitz. S. 1591D , Bd. 385, 54. Sitz. S. 1606C . — 6. Aussch. — Sachlich erledigt durch die Steuergesetze 1925.

4. Festsetzung der Übernahmepreise durch den Beirat der Monopolverwaltung: Bd. 386, 85. Sitz. S. 2710B . Bd. 386, 87. Sitz. S. 2788C , Bd. 386, 87. Sitz. S. 2791A , Bd. 386, 87. Sitz. S. 2793A .

III. Erzeugung, Ertrag, Absatz.

1. Entschl. d. 6. Aussch. (zur II. B. des Steuermilderungsgesetzes): Bd. 407, Nr. 2187 unter 2d. — Betr. Steigerung des Ertrages aus dem Branntweinmonopol über den Etatsvoranschlag 1926 hinaus zwecks Senkung der Zuckersteuer. Bd. 390, 188. Sitz. S. 6855D . — Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 142.

2. Antr. (Gesetzentw.) Müller (Franken) u. Gen.: Bd. 411, Nr. 2745 (Art. II). — Betr. die seitens der Reichsmonopolverwaltung an die Reichskasse abzuführende Hektolitereinnahme. — Unerledigt.

3. Ertrag 1925: Bd. 387, 111. Sitz. S. 3971B .

4. Gründe für den geringen Verbrauch, Schwarzbrennereien; Maßnahmen zur Hebung des Absatzes; Vorteile der früheren Spirituszentrale: Bd. 386, 85. Sitz. S. 2708A , Bd. 386, 85. Sitz. S. 2712D , Bd. 386, 85. Sitz. S. 2714C . Bd. 386, 86. Sitz. S. 2734A . Bd. 386, 87. Sitz. S. 2788A . Bd. 386, 87. Sitz. S. 2789D , Bd. 386, 87. Sitz. S. 2792D , Bd. 386, 87. Sitz. S. 2794B . Bd. 387, 111. Sitz. S. 3972A .

5. Geplante Neuregelung zur Steigerung des Ertrages aus dem Branntweinmonopol: Bd. 388, 157. Sitz. S. 5408A . Bd. 388, 158. Sitz. S. 5424D , Bd. 388, 158. Sitz. S. 5447A .

6. Mißstände bei der Spirituserzeugung: Bd. 387, 111. Sitz. S. 3975C , Bd. 387, 111. Sitz. S. 3987C , Bd. 387, 111. Sitz. S. 3988B .

IV. Reichsmonopolverwaltung für Branntwein. — Siehe auch »Ausschüsse« unter A III zu c (Beirat) sowie unter A I 26 und B II 3.

1. Antr. Dr. Most, Dietrich (Prenzlau), Schulz-Gahmen, Dietrich (Baden), Fehr, Rauch (München): Bd. 398, Nr. 408. — Betr. Vorlegung einer Denkschrift über den Personalabbau und die wirtschaftlichere Gestaltung der Verwertungsstelle. Bd. 389, 174. Sitz. S. 6112A , Bd. 389, 174. Sitz. S. 6115C . — Abgelehnt.

2. Verordnung des Reichspräsidenten (Art. 48 Abs. 2). Vom 10. November 1924 (RGBl. I S. 738): Bd. 399, Nr. 609 unter 2 (Art. III). — Betr. Amtsdauer der vom letzten Reichstag ernannten Mitglieder des Beirats.

3. Entschl. Müller (Franken) u. Gen. (zur II. B. Rhs. 1925, Finanzmin., F. A. Kap. 7

Tit. 1): Bd. 402, Nr. 1069 unter I. — Betr. Ermöglichung rein kaufmännischen Arbeitens, nur beratende Stimme des Monopolbeirats bei der Festsetzung des jährlichen Brennrechtes sowie bei der Übernahme- und der Verkaufspreise. Vorlegung des Gesetzentwurfs zur Änderung des Gesetzes über das Branntweinmonopol spätestens mit Beginn der Herbsttagung 1925. Bd. 388, 146. Sitz. S. 5108B .—Angenommen.

Beantwortung der Reichsregierung: Bd. 412, Nr. 2821, S. 87.

4. Bericht des Rechnungshofs des Deutschen Reichs über das Ergebnis der Prüfung der Bilanz und des Geschäftsbetriebes der Verwertungsstelle der Reichsmonopolverwaltung für Branntwein für das 5. Geschäftsjahr 1923/1924: Bd. 410, Nr. 2569. — Bezuglich des 4. Geschäftsjahres siehe die Ausführungen auf Seite 2.

5. Bericht des Rechnungshofs des Deutschen Reichs über die Prüfung der Bilanz und des Geschäftsbetriebs der Verwertungsstelle der Reichsmonopolverwaltung für Branntwein für das 6. Geschäftsjahr 1924/1925: Bd. 419, Nr. 3660.

Anlagen:

1. Gegenüberstellung der Bilanz zum 30. September 1925 und der Goldmarkeroöffnungsbilanz zum 1. Oktober 1924: S. 10/S. 11.

2. Zahl der beim Reichsmonopolamt beschäftigten Beamten nach dem Stande vom 20. November 1925 und vom 15. Februar 1927: S. 12.

3. Zahl der bei der Verwertungsstelle beschäftigten kaufmännischen Angestellten nach dem Stande vom 20. November 1925 und 15. Februar 1927: S. 13. Bd. 394, 356. Sitz. S. 11964A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11972B . — 6. Aussch.

6. Einzelnes:

Abgabe des Brennspiritus nur an einzelne Grossisten, Nachteil für die anderen Grossisten und für die kleineren Betriebe: Bd. 392, 285. Sitz. S. 9520A .

Beirat, Zusammensetzung und Tätigkeit: Bd. 387, 111. Sitz. S. 3973A , Bd. 387, 111. Sitz. S. 3987D , Bd. 387, 111. Sitz. S. 3988C . Bd. 389, 173. Sitz. S. 6042B . Bd. 389, 174. Sitz. S. 6077A , Bd. 389, 174. Sitz. S. 6112A .

Benachteiligung der Genossenschaften des Einzelhandels bei der Vergabe von Niederlagen der Monopolverwaltung: Bd. 391, 235. Sitz. S. 8125A .

Buchführungzwang für Verarbeiter von Sprit zu Trinkbranntwein: Bd. 387, 111. Sitz. S. 3976B . Bd. 393, 301. Sitz. S. 10250A , Bd. 393, 301. Sitz. S. 10254D , Bd. 393, 301. Sitz. S. 10256C . Bd. 393, 303. Sitz. S. 10282B .

Umwandlung der Monopolverwaltung in der Richtung auf die frühere Organisation: Bd. 386, 85. Sitz. S. 2715B . Bd. 386, 86. Sitz. S. 2737D .

V. Die geplante Neuregelung. (Spiritusmonopolgesetzentwurf.)

1. Entw. eines Spiritusmonopolgesetzes (S.M.G.): Bd. 411, Nr. 2687.

Begründung: S. 21.

Anlagen:

1. Übersicht über Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr und Verbrauch von Branntwein im heutigen Gebiete des Deutschen Reichs: S. 64.

2. Übersicht über die Branntweinübernahmepreise und Branntweinverkaufspreise seit der Festigung der Währung: S. 65.

3. Nachweisung der nach dem 1. September 1902 errichteten landwirtschaftlichen Brennereien (§ 25 Abs. 3 des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 8. April 1922). Nach dem Stande vom 1. November 1925: S. 66.

4. Übersicht über die Branntweinerzeugung der Abfindungsbrennereien: S. 67.

5. Übersicht über die Branntweinerzeugung der Stoffbesitzer: S. 68.

6. Nachweisung des in den Betriebsjahren 1919/1920 bis 1924/1925 erzeugten ablieferungsfreien Branntweins: S. 69.

7. Vergleichende Darstellung A der Belastung der Brennereien mit den Betriebsabzügen nach §§ 66, 67 des geltenden Gesetzes und nach § 59 des Entwurfs: S. 70.

8. Vergleichende Darstellung B der Belastung der Brennereien mit den Betriebsabzügen nach §§ 66, 67 des geltenden Gesetzes und nach § 59 des Entwurfs: S. 72.

9. Vergleichende Darstellung C der den Brennereien mit einer Jahreserzeugung von nicht mehr als 300 Hektoliter Weingeist zufließenden Vorteile durch die besonderen Betriebszuschläge nach § 68 des geltenden Gesetzes und § 60 Nr. 1 des Entwurfs: S. 74.

10. Vergleichende Darstellung D der den Brennereien mit einer Jahreserzeugung von nicht mehr als 300 Hektoliter Weingeist zufließenden Vorteile durch die besonderen Betriebszuschläge nach § 68 des geltenden Gesetzes und § 60 Nr. 1 des Entwurfs: S. 75.

11. Gegenüberstellung der Abzüge und Zuschläge nach §§ 66 bis 69 und § 71 des Gesetzes über das Branntweinmonopol vom 8. April 1922 für den im Betriebsjahr 1924/1925 abgelieferten Branntwein: S. 76.

12. Übersicht über die Entwicklung der Vorschriften über den zu Heilzwecken bestimmten Branntwein seit Inkrafttreten des Branntweinsteuergesetzes vom 24. Juni 1887: S. 77.

13. Gutachtliche Äußerung des Reichsgesundheitsamts zu dem derzeitigen

Verfahren der Abgabe vergällten Alkohols zur Arzneimittelherstellung vom 5. Juni 1925: S. 79.

14. Verzeichnis derjenigen Stoffe, die zur Genußunbrauchbarmachung von Branntwein zur Herstellung von Heilmitteln von der Reichsmonopolverwaltung besonders zugelassen worden sind. Nach dem Stande vom 11. Februar 1926: S. 82.

15. Übersicht über die Bezugsrechte für Essigbranntwein- und die Betriebsrechte für Essigsäure. Nach dem Stande vom 1. November 1926: S. 85.

16. Übersicht über die in den Kalenderjahren 1924 und 1925 aufgedeckten Zu widerhandlungen auf dem Gebiete des Branntweinmonopols. Nach dem Stande vom 26. April 1926: S. 86.

17. Vergleichende Darstellung der Belastung des Trinkbranntweins und des Trinkbranntweinverbrauchs in Deutschland und in einigen ausländischen Staaten- S. 88.

18. Bericht des Arbeitsausschusses des Vorläufigen Reichswirtschaftsrats zur Beratung des Entwurfs eines Spiritusmonopolgesetzes und eines Einführungsgesetzes zum Spiritusmonopolgesetz: S. 91.

2. Entw. eines Einführungsgesetzes zum Spiritusmonopolgesetz: Bd. 411, Nr. 2688.

Begründung: S. 9.

Zu 1 und 2:

I. B.: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11964A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11972B . — 6. Aussch.

Ferner: Bd. 392, 286. Sitz. S. 9574D .

3. Einzelnes zu den Gesetzentwürfen.

a) Abfindungsbrennereien:

Bd. 389, 185. Sitz. S. 6628D . Bd. 394, 356. Sitz. S. 11965D , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11967A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11970D .

Belange der kleinen landwirtschaftlichen Brennereien (insbes. Obstbrennereien): Bd. 392, 286. Sitz. S. 9574D .

Anteil an den Steuerhinterziehungen: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11967A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11970D .

b) Bestrebungen zur privatwirtschaftlichen Umgestaltung des Monopols: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11972A .

c) Betriebsabzug: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11965C .

d) Brennrecht.

Handel mit Brennrechten: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11970A .

e) Günstigere Gestaltung der Verhältnisse auf dem Gebiet des Branntweinmonopols seit Einbringung der Vorlage (Verringerung der Bestände, Steigerung der Einnahmen, erfolgreiche Bekämpfung der Steuerhinterziehungen): Bd. 394, 356. Sitz. S. 11964A .

f) Organisation: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11964D , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11966D , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11971B .

Zwischenhandelsmonopol: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11966D .

Verwaltungsrat: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11965A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11967D , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11971C .

Kritik des bisherigen Beirats: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11967D , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11971C .

g) Schnapsverbrauch: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11964C , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11966C , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11970C .

h) Spiritus für motorische Zwecke: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11969D .

i) Sulfidbrennereien: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11968D .

k) Übernahmepreis für landwirtschaftlichen Spiritus: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11965B , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11969B .

l) Verkaufspreise.

Mindesthandelspreis usw.: Bd. 394, 356. Sitz. S. 11966A , Bd. 394, 356. Sitz. S. 11970A .